

MITTEILUNGSBLATT | NR. 34

**Akademie der bildenden Künste Wien
1010 WIEN | SCHILLERPLATZ**

**STUDIENJAHR 05 | 06
Ausgegeben am 18.08.06**

- 1 | Ausschreibung der Position einer Web-Entwicklerin/eines Web-Entwicklers

- 2 | Vergabe eines Lehrauftrages „Kulturgüterschutz/disaster management“ am Institut für Konservierung – Restaurierung

- 3 | Vergabe eines Lehrauftrages „Geschichte der Technologie: Gemälde/Skulptur III“ am Institut für Konservierung - Restaurierung

- 4 | Ausschreibung der Vergabe von Ateliers des Bundes

- 5 | Ausschreibung der Vergabe eines Ateliers in Paris

1 | Ausschreibung der Position einer Web-Entwicklerin/eines Web-Entwicklers



Die Akademie der bildenden Künste Wien sucht eine/n engagierte/n

Web-Entwickler/in

im Ausmaß von 20 Stunden. Diese Position wird voraussichtlich ab 02.10.2006 mit der Option auf Erhöhung des Beschäftigungsausmaßes vergeben.

Wir wenden uns an Damen und Herren mit HTL Abschluss (IT-Fachrichtung) oder gleichwertiger Ausbildung. Neben mind. 3 jähriger einschlägiger Erfahrung in EDV-gestützten Organisationseinheiten, verfügen Sie über ausgezeichnete Kenntnisse mit Plone und Zope, einschlägige Programmierkenntnisse (PHP, Perl, Java, Javascript, XML, C++, CSS, HTML), Erfahrungen mit Mysql und Oracle-Datenbanken sowie Kenntnisse von Weblog-Systemen. Teamfähigkeit, Verlässlichkeit, Belastbarkeit und gute Englischkenntnisse runden Ihr Gesamtprofil ab.

Ihr Aufgabengebiet umfasst die Erweiterung und den Betrieb des CMS-Systems, die Wartung und den laufenden Betrieb der Homepage, das Erstellen von Schnittstellen zu akademiespezifischen Informations-, Betriebs- und Überwachungssystemen sowie die Unterstützung bei Support und Schulung der Informationssysteme.

Interessierte Damen und Herren senden uns ihre Bewerbung unter Angabe der Kennzahl Nr. 32/2006, bis 08.09.2006 an die angegebene Kontaktadresse:

Akademie der bildenden Künste Wien, Personalabteilung
Schillerplatz 3 | 1010 Wien | www.akbild.ac.at
Tel.: 01 588 16 – 276 | Fax: 01 588 16 – 275 | e-mail: a.greiner@akbild.ac.at

Es wird darauf hingewiesen, dass Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Bewerbungsverfahrens entstehen, nicht vergütet werden können. Die Akademie der bildenden Künste strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden.

Gleichfalls hat sich die Akademie der bildenden Künste Wien dazu entschlossen, antidiskriminierende Maßnahmen in der Personalpolitik zu setzen.

2 I Vergabe eines Lehrauftrages „Kulturgüterschutz/disaster management“ am Institut für Konservierung – Restaurierung

]a[akademie der bildenden künste wien

An der Akademie der bildenden Künste Wien wird für das Wintersemester 2006/07 folgender Lehrauftrag am Institut für Konservierung-Restaurierung vergeben:

„Kulturgüterschutz / disaster management“ im Ausmaß von 1 Semesterwochenstunde (a)

Anforderungen:

Umfassende Kenntnis bestehender Konzepte, Strategien und Maßnahmen zur Bewahrung von Kulturgut, insbesondere im Katastrophenfall (illegaler Kunsthandel, Vandalismus, Diebstahl, Elementarereignisse, Krieseeinwirkung).

Gewünschte Qualifikation:

Abgeschlossenes einschlägiges Hochschulstudium

InteressentInnen werden gebeten ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe des Lehrveranstaltungstitels bis 08.09.2006 an die angegebene Kontaktadresse zu richten:

Akademie der bildenden Künste Wien
Institut für Konservierung-Restaurierung, z.H.: Frau Elisabeth Kapulety
Schillerplatz 3 | 1010 Wien | www.akbild.ac.at
Tel.: 01 588 16 – 223 | Fax 01 588 16 – 224 | e-mail: e.kapulety@akbild.ac.at

Die InteressentInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Gleichfalls hat sich die Akademie der bildenden Künste Wien dazu entschlossen, antidiskriminierende Maßnahmen in der Personalpolitik zu setzen.

3 I Vergabe eines Lehrauftrages „Geschichte der Technologie: Gemälde/Skulptur III“ am Institut für Konservierung - Restaurierung

]a[akademie der bildenden künste wien

An der Akademie der bildenden Künste Wien wird für das Sommersemester 2007 folgender Lehrauftrag am Institut für Konservierung-Restaurierung vergeben:

„Geschichte der Technologie: Gemälde / Skulptur III“ im Ausmaß von 1 Semesterwochenstunde (a)

Anforderungen:

Beste Kenntnisse zur geschichtlichen Entwicklung und zur Entwicklung der Technologie, zu wesentlichen Werken und Ensembles: Gemälde von 1700 bis 1920

Gewünschte Qualifikation:

Abgeschlossenes einschlägiges Hochschulstudium

InteressentInnen werden gebeten ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe des Lehrveranstaltungstitels bis 08.09.2006 an die angegebene Kontaktadresse zu richten:

Akademie der bildenden Künste Wien
Institut für Konservierung-Restaurierung, z.H.: Frau Elisabeth Kapulety
Schillerplatz 3 | 1010 Wien | www.akbild.ac.at
Tel.: 01 588 16 – 223 | Fax 01 588 16 – 224 | e-mail: e.kapulety@akbild.ac.at

Die InteressentInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Gleichfalls hat sich die Akademie der bildenden Künste Wien dazu entschlossen, antidiskriminierende Maßnahmen in der Personalpolitik zu setzen.

4 | Ausschreibung der Vergabe von Ateliers des Bundes

Die Kunstsektion des Bundeskanzleramtes teilt mit, dass im Bereich bildende Kunst die Vergabe von Bundesateliers in 1170 Wien, Wattgasse 56-60 ausgeschrieben wird. Die Ateliers werden zur gastweisen, kostenlosen Benutzung für 4 Jahre überlassen. Die Vergabe der Ateliers erfolgt auf Vorschlag einer unabhängigen Jury. Teilnahmeberechtigt sind alle österreichischen oder in Österreich lebenden freiberuflichen bildenden KünstlerInnen.

Die Bewerbung soll eine Künstlerbiografie und die Dokumentation der bisherigen künstlerischen Arbeiten (maximal A4-Format, keine Originale) der/des Einreichenden enthalten. Die Einreichungen sind bis spätestens 1. Oktober 2006 an die Abteilung II/1 der Kunstsektion des Bundeskanzleramtes, Minoritenplatz 3, 1014 Wien zu senden. Jede Einreichung ist außen deutlich mit dem Vermerk „Atelier Wattgasse 2006“ zu versehen.

5 | Ausschreibung der Vergabe eines Ateliers in Paris

Die erwähnte Ausschreibung ist unter WWW.KULTURCHANNEL.AT abrufbar.

Für das Rektorat:
Mag. Anna Steiger
Vizerektorin